

## Rekordverdächtiger Rückblick und zuversichtlicher Ausblick auf die kleinen und großen Events 2023 auf der Burg Falkenstein im Harz

Kontakt:

Nadine  
Breitschuh  
Burg Falkenstein  
Pansfelde  
Burg Falkenstein 1  
06543 Falkenstein  
(Harz)

T: +49 34743 53 55 914  
F: +49 34743 53 55 920

nadine.breitschuh@  
kulturstiftung-st.de  
[www.kulturstiftung-  
st.de](http://www.kulturstiftung-st.de)

### Veranstaltungshöhepunkte 2023 auf dem Falkenstein

Der Ausblick auf den Veranstaltungskalender 2023 der Burg Falkenstein im Harz beginnt mit einem rekordverdächtigen Rückblick auf das vergangene Jahr: Zusammenfassend war 2022 für das Museum Burg Falkenstein ein recht erfolgreiches, mit Blick auf die Besucherzahlen bei Veranstaltungen sogar ein rekordverdächtiges Jahr.

Allein zum Burgfest Anfang Oktober kamen mehr als 10.000 Gäste an drei Tagen – sehr viel mehr als im Vor-Corona-Jahr 2019! Aber auch das Ritterfest zu Himmelfahrt oder die museumspädagogische Projektwoche „Gelebtes Mittelalter“ Ende Juli konnten gegenüber früheren Jahren ihre Resonanz erheblich steigern. Mit einer Gesamtbesucherzahl von 74.506 Gästen näherte sich die Burg Falkenstein den Jahren vor der Pandemie an.

Die genannten und andere traditionelle Veranstaltungen werden auch in diesem Jahr wieder auf dem Programm stehen. Dabei sei vor allem auf zwei kleinere Veranstaltungen hingewiesen. Zu Pfingsten lassen Sabine und Thomas Lindner mit ihren Instrumenten und Stimmen die Natur erblühen. Es erklingen irische Balladen, Lieder der Carmina Burana oder der Hildegard von Bingen.

„Im Bann der alten Epen“ ist das Thema des 16. Falkensteiner Minneturniers am 19. August 2023. In der einzigartigen Atmosphäre des Burghofes stehen Geschichten um Artus, Siegfried und Parzival im Mittelpunkt der Darbietungen.

Jahresübergreifend (bis zum 28.02.2023) ist auf dem Falkenstein aktuell die Sonderausstellung *Museum Burg Falkenstein: Sammeln – Bewahren – Ausstellen – Vermitteln* zu sehen. Diese kleine Ausstellung gewährt dem Besucher nicht nur einen Einblick in die Aufgaben und Arbeiten eines Museums, sondern zeigt auch einige Objekte, die erst in jüngster Zeit von der Kulturstiftung

Burg Falkenstein erworben werden konnten, darunter ein verschollen geglaubtes Glasfenster, das sich seit den 1970er Jahren in Privatbesitz befand und sich als fehlendes unterstes Feld der rechten Wappenbahn in der Burgkapelle herausstellte.

Alle Veranstaltungstermine sind auf der Webseite der Burg Falkenstein unter: [www.burg-falkenstein.de](http://www.burg-falkenstein.de) einsehbar.

Sachsen-Anhalt  
für die  
Sammlung der

